



Am Institut für Mikrobiologie der Bundeswehr ist folgende Stelle zu besetzen:



Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in (m/w/d) Im Rahmen des EU-geförderten Drittmittelprojektes zur Entwicklung einer COVID-19-Diagnostikplattform

Unternehmen

Die Bundeswehr garantiert Sicherheit, Souveränität und außenpolitische Handlungsfähigkeit der Bundesrepublik Deutschland. Darüber hinaus schützt sie die Bürgerinnen und Bürger, unterstützt Verbündete und leistet Amtshilfe bei Naturkatastrophen und schweren Unglücksfällen im Inland. Hierbei unterliegt sie den Entscheidungen des Bundestages, dem deutschen Grundgesetz und dem Völkerrecht.

Dienststelle

Das Institut für Mikrobiologie der Bundeswehr in München ist eine Ressortforschungseinrichtung des Bundes und befasst sich mit angewandter Forschung zum Schutz vor gefährlichen Infektionskrankheiten und zum medizinischen Management biologischer Gefahrenlagen. Das Institut für Mikrobiologie der Bundeswehr ist Partner im Deutschen Zentrum für Infektionsforschung (DZIF).

Beschäftigungsort

München

Stellenbeschreibung

Sie arbeiten in dem EU-geförderten Drittmittelprojekt DECISION - ein Konsortialprojekt der HORIZON2020-Initiative - mit. Als Teil des Projektteams sind Sie an der Entwicklung einer mobilen Plattform zur schnellen COVID-19-Diagnostik beteiligt. Ihre Aufgaben sind im Bereich der Assayoptimierung und -validierung angesiedelt. Die Beschäftigung erfolgt befristet bis 31. Dezember 2020.

Was für Sie zählt:

- Sie arbeiten in einem engagierten und erfahrenen Team mit modernem Laborequipment.
- Sie arbeiten bei einem anerkannten und familienfreundlichen Arbeitgeber in sicheren wirtschaftlichen Verhältnissen.
- Die Bundeswehr fördert die Vereinbarkeit von Familie, Pflege und Beruf beispielsweise durch die Beschäftigung in Teilzeit.
- Sie erwartet ein attraktives Gehalt, bemessen nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD-Bund). Eine Eingruppierung bis in die Entgeltgruppe 13 erfolgt nach dem Wissenschaftszeitvertragsgesetz.

Was für uns zählt:

- Sie verfügen über ein abgeschlossenes Studium in der Fachrichtung Biologie, Biotechnologie oder vergleichbar.
- Sie haben sehr gute Kenntnisse im Bereich der Molekularbiologie und Mikrobiologie.
- Sie haben fundierte praktische Erfahrungen mit diversen modernen molekularbiologischen, mikrobiologischen und immunologischen Labor- und Diagnostikmethoden und insbesondere in der Entwicklung von nukleinsäurebasierten Nachweismethoden.
- Sie können Fähigkeit zum eigenständigen wissenschaftlichen Arbeiten nachweisen.
- Sie haben sehr gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift sowie sehr gute Deutschkenntnisse (min. Sprachniveau C2).
- Sie haben eine erfolgreich abgeschlossene Sicherheitsüberprüfung (Sabotageschutz) nach dem Sicherheitsüberprüfungsgesetz (SÜG) Bund.

Bemerkungen:

- Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht. Frauen werden bei gleicher Qualifikation in Bereichen, in denen sie unterrepräsentiert und strukturell benachteiligt sind, bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.
- Die Bewerbung behinderter Menschen ist ausdrücklich erwünscht. Schwerbehinderte Menschen und ihnen Gleichgestellte werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Von ihnen wird nur ein Mindestmaß an körperlicher Eignung verlangt. Individuelle behinderungsspezifische Einschränkungen verhindern eine bevorzugte Berücksichtigung nur bei zwingend nötigen Voraussetzungen für die zu besetzende Stelle.

Bewerbung und Kontakt:

Bei Interesse senden Sie bitte **ausschließlich eine elektronische Bewerbung** mit allen Dokumenten **in einer PDF-Datei** bis zum **09.10.2020** an Dr. Gordon Wilke imb-biosecurity@bundeswehr.org